

Effizient und kostengünstig

Interview mit Adrian Wirthner. Dr. med. Adrian Wirthner ist Geschäftsleiter der HMO-Praxis Bubenberg in Bern. Die Praxis Bubenberg bietet eine umfassende und individuelle hausärztliche Betreuung und ist Mitglied des Ärztenetzwerks «mediX bern».

«mediX bern» ist ein Zusammenschluss erfahrener Ärztinnen und Ärzte, zu dem auch die Praxis Bubenberg zählt. «mediX bern» verfolgt eine gesprächs- und patientenorientierte, qualitativ hochstehende und kostenbewusste Medizin. Auf Beratung und Information sowie das Selbstbestimmungsrecht der Patienten wird besonderer Wert gelegt.

«VisanaFORUM»: Warum soll ich als Patient in ein HMO-Modell wechseln?

Adrian Wirthner: Gesundheitssysteme, die eine starke hausärztliche Versorgung haben, sind kostengünstiger und erreichen bessere Resultate. Leider haben wir in der Schweiz den Hausarzt ein wenig vergessen – es gibt die Tendenz, immer direkt zum Spezialisten zu gehen. Dadurch geht der Blick fürs Ganze verloren.

Der Hausarzt behält den Überblick und hat als erster Ansprechpartner des Patienten das ganze Spektrum offen – wie ein «Zehnkämpfer». Er ist über 100 Meter nicht so schnell wie der Sprinter

und springt nicht so hoch wie ein Hochspringer, beherrscht aber sämtliche Disziplinen.

Was bietet die Praxis Bubenberg, das eine «normale» Arztpraxis nicht bieten kann?

Wir sind dank der 24-Stunden-Notfallnummer rund um die Uhr erreichbar und machen Hausbesuche. Das interdisziplinäre Team von 16 Ärztinnen und Ärzten ist gut ausgebildet, bildet sich laufend weiter und nimmt alle zwei Wochen an Qualitätszirkeln teil. Dank dieser Voraussetzungen sind wir EQUAM-zertifiziert (Anm. d. Red.: externe Qualitätssicherung in der Medizin, die anspruchvollste Zertifizierung in der ambulanten Medizin).

Ausserdem legen wir viel Wert auf Prävention. Wir geben den Patienten eigene Gesundheitsdossiers zu häufigen Krankheitsbildern ab, anhand deren sie sich unvoreingenommen informieren können, und offerieren eine kostenlose Grippeimpfung.

Wie bauen Sie Vorurteile gegenüber HMO-Praxen ab?

Wir versuchen, kontinuierlich hohe Qualität zu bieten. Darum lassen wir uns auch extern



Dr. med. Adrian Wirthner
in der Praxis Bubenberg in Bern

zertifizieren. Wir haben nur wenige Austritte, da unsere Patienten die interdisziplinäre Betreuung, die wir rund um die Uhr bieten, schätzen. Bei mediX können Sie aus 73 Ärztinnen und Ärzten im Kanton Bern frei wählen, in der Praxis Bubenberg sind es 16. Wenn ein Versicherter mit seinem mediX-Arzt nicht zufrieden ist, kann er problemlos wechseln.

Wie viele Patienten betreut die Praxis Bubenberg?

Wir haben pro Tag rund 200 bis 350 Patientenkontakte. Unser aktiver Patientenstamm umfasst momentan unge-

fähr 11 000 Personen. 1995 haben wir mit zwei Ärzten und zwei Arzthelferinnen angefangen – jetzt sind wir 16 Ärztinnen und Ärzte und 18 Arzthelferinnen.

Weitere Informationen zur Praxis Bubenberg und mediX finden Sie im Internet: www.praxis-bubenberg.ch und www.medix-bern.ch

Interview:

Urs Schmid

Unternehmenskommunikation

Managed Care: Profitieren Sie jetzt

Sie können jederzeit, also auch unter dem Jahr, in ein Managed-Care-Modell wechseln. Managed-Care-Modelle sind Hausarzt-Netzwerke und HMO-Praxen (Health Maintenance Organization: Gruppenpraxen mit Ärzten aus verschiedenen Fachrichtungen und medizinischen Fachpersonen wie z. B. Physiotherapeuten). Voraussetzung ist, dass Sie in einer Region wohnen, wo diese angeboten werden. In mehreren Regionen – wie beispielsweise in Bern – bietet Ihnen Visana auch verschiedene Managed-Care-Modelle an. Weitere Informationen zu den Angeboten und den interessanten Rabatten, von denen Sie beim Wechsel in ein solches Modell profitieren, erhalten Sie bei Ihrer Visana-Geschäftsstelle oder im Internet: www.visana.ch > Angebot > Managed Care.

Darum bin ich HMO-versichert

Robert Rothacher ist seit 2005 Managed-Care-versichert und lässt sich durch die HMO-Praxis Bubenberg in Bern betreuen.



«VisanaFORUM»: Warum haben Sie in ein HMO-Modell gewechselt?

Robert Rothacher: Ich lebte von 1993 bis 2001 in den USA, wo HMO schon lange bekannt und verbreitet ist. Ich schätzte es bereits dort, denn es ist

kostengünstig, effizient und man findet alles unter einem Dach – auch Spezialisten. In den USA gingen die HMO-Modelle auch aus der Problematik der hohen Gesundheitskosten hervor. Die US-HMO haben sogar Röntgenabteilungen und machen kleinere chirurgische Eingriffe.

Sind Sie mit der Praxis Bubenberg zufrieden?

Ich habe bisher gute Erfahrungen gemacht. Für mich ist die Praxis gut gelegen, ich spare Zeit, es hat sehr kompetente Ärzte, man spürt, dass effizient gearbeitet wird.

Besonders schätze ich, dass die Praxis von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet ist und man auch am Samstagvormittag vorbeigehen kann. Zudem kann ich im Notfall zu einer anderen Ärztin oder einem anderen Arzt gehen, sollte mein Hausarzt abwesend sein. Da meine Patientendaten im EDV-System abgelegt sind, ist dies kein Problem.

Wie beurteilen Sie das HMO-Modell generell?

Ich erachte das HMO-Modell als Lösung mit Zukunft – jedenfalls in der Stadt. Hier lässt sich Geld sparen, davon profitiere ich als Patient ja direkt mit dem Rabatt. Und falls ich mit einem Arzt nicht zufrieden bin, kann ich innerhalb der HMO zu einem anderen Arzt wechseln. Zudem werde ich bei Bedarf an externe Spezialisten vermittelt und kann im Notfall auch direkt einen anderen Arzt oder ein Spital aufsuchen.